

Wochenbericht

Zusammenfassung der Woche

In der finalen Projektwoche wurde noch einmal mit voller Kraft an allen offenen Aufgaben gearbeitet. Der Fokus lag dabei auf der vollständigen Integration zentraler Backend-Funktionalitäten sowie deren Anbindung an das Frontend. Themen wie Flows, Mailversand, Agenda, User-Management und Eventverwaltung wurden abgeschlossen oder weit vorangetrieben.

Im Bereich Flows wurde die Anbindung an das Backend umgesetzt, inklusive einer funktionierenden Scheduling-Logik, passender Endpunkte und ersten FlowRun-Prozessen. Gleichzeitig wurde das UI weiter verbessert, um die neuen Funktionen sauber darzustellen.

Das Mail-System wurde mit einem Backgroundservice, vollständiger CRUD-Logik, Anbindung der Endpunkte und begleitenden Unittests voll integriert. Auch Mailtemplates und zugehörige Testprozesse wurden fertiggestellt.

Zusätzlich wurden wichtige Funktionen im Event-Bereich wie das Erstellen, Bearbeiten, Anzeigen und Filtern von Events finalisiert. Auch die Organisationsübersicht, das User Dashboard, sowie die Agenda-Funktionen wurden fertiggestellt. Im User-Management wurden Features wie Benutzer löschen, Rollenvergabe, Datenaktualisierung und die automatische Zuweisung zu einer Organisation via E-Mail-Domain erfolgreich integriert

Begleitend wurde die Datenbank nochmals überarbeitet und kleinere Korrekturen sowie Fixes vorgenommen. Gleichzeitig wurden noch Pflichtenheft und Designbeschreibung überarbeitet, letzte offene Punkte dokumentiert und Unittests ergänzt.

Die Woche war außerdem von intensiven Tests, mehreren Meetings und einem letzten Betreuermeeting geprägt, in dem hilfreiche Impulse für die Abschlusspräsentation gesammelt werden konnten.

Abweichungen vom Plan

Durch die hohe Komplexität und die Vielzahl an Bugs, die in der letzten Woche noch entdeckt wurden, war die Belastung deutlich erhöht. Zwar wurde der Wegfall des File-Uploads als kleine Entlastung empfunden, doch der Gesamtaufwand blieb hoch. Zeitpläne mussten dynamisch angepasst werden, was das Team aber gut auffangen konnte.



Fazit

Die letzte Woche war sehr fordernd, aber auch produktiv. Es wurde eine Vielzahl an Aufgaben abgeschlossen, zentrale Funktionen stabilisiert und alle offenen Punkte strukturiert abgearbeitet. Auch wenn das Team am Ende der Kräfte war, haben alle gemeinsam dafür gesorgt, dass ein funktionsfähiger, testbarer und präsentabler Stand des EMS erreicht wurde. Damit ist ein solides Fundament für die Abschlusspräsentation und die finale Bewertung gelegt.